Technisches Merkblatt 566
Stand April 2020

Für Bau-Profis

A brand of BASF – We create chemistry

Abdichtungsband

PCI Pecitape® 3000

zur Abdichtung von Rissen und Fugen

Anwendungsbereiche

- Für innen und aussen.
- Abdichten von Arbeits- und Bewegungsfugen.
- Abkleben von Rissen und Fehlstellen im Beton.
- Abdichten von Anschlussfugen und Bindstellen.
- Für Abdichtungen zwischen unterschiedlichen Materialien.
- In Kläranlagen und Kanalisationsbau.

Verkleben von PCI Pecitape 3000 mit Epoxikleber

Produkteigenschaften

- Einfach verlegbar.
- Leicht verschweissbar.
- Dauerelastisch.
- Druckwasserdicht.
- Witterungsbeständig.
- Weitgehend chemikalienbeständig.
- Wurzelfest.
- Keine Bandreinigung notwendig.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Werkstoff	TPE (thermoplastisches Elastomer)
Farbe	grau
Lagerfähigkeit	24 Monate, nicht über + 30 °C lagern
Lieferform	
Rollen jeweils zu 20 lfm	
150 mm × 1 mm	Art.-Nr. 1461
200 mm × 1 mm	Art.-Nr. 1467
200 mm × 2 mm	Art.-Nr. 1465
250 mm × 1 mm	Art.-Nr. 1462
300 mm × 1 mm	Art.-Nr. 1463
300 mm × 2 mm	Art.-Nr. 1466
500 mm × 1 mm	Art.-Nr. 1464

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungs-, Untergrund- u. Materialtemperatur	von + 5 °C bis + 30 °C
Shore Härte A nach ISO 868	ca. 80
Zugfestigkeit nach DIN 53504 S2	> 6 N/mm²
Reissdehnung nach DIN 53504 S2	ca. 600 %
Weiterreiss - Widerstand nach DIN 53363	ca. 600 N/cm
Faltbiegung in der Kälte SIA 280/3 bei - 50 °C	keine Risse

Die vorliegenden technischen Daten sind nach den angegebenen Normen bestimmt. Die physikalischen Eigenschaften können sich unter Baustellenbedingungen verändern.

Zu beachten

Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen mit Hypalon (MEYCOFLEX) darf das Band nicht aktiviert werden. Band-Band-Verbindungen sind sehr einfach, nach leichtem Aufrauhen mit Sandpapier 100 - 120 oder einem Scotch-Brite, mit einem Industriefön zu erstellen. Bei Durchdringungen, Ecken etc. kann das Band vor dem Verkleben leicht erwärmt und durch Dehnen des Bandes der zu erstellenden Form angepasst werden. Das Abddichtungsband ist vor mechanischer Beschädigung zu schützen (z. B. mit Gummischrotmatten). In öffentlich zugänglichen Innenräumen (Negativabdichtung) ist eine Stützkonstruktion als Schutz vor mutwilliger Zerstörung empfehlenswert. Bei Negativdrücken über 0,3 bar ist eine geeignete Stützkonstruktion (bewegliches Stahlblech) unerlässlich.
Darf nicht mit Aceton in Verbindung gebracht werden.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Dazu müssen Öl, Fett, lose Teile, alte Anstriche, die Zementhaut sowie Beschichtungen entfernt werden. Den Baukleber PCI Barrafix EP auf den vorbehandelten Untergrund auftragen, das Band ohne vorgängige Reinigung/Aktivierung einlegen, anpressen ohne Lufteinschlüsse, und anschliessend mit PCI Barrafix EP überbeschichten. Bei Bewegungsfugen wird der Bereich über der Fuge nicht überbeschichtet.

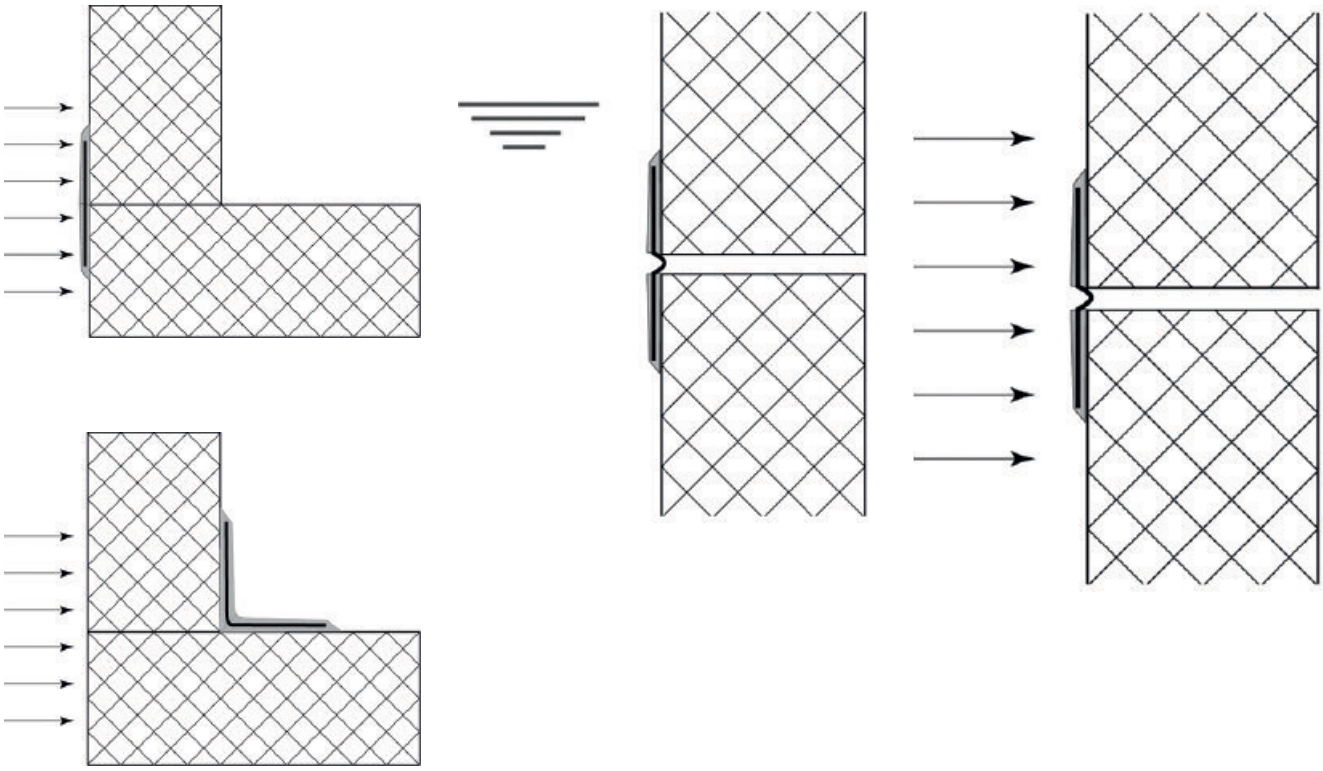
Verarbeitung

Die Überlappung bei Stössen sollte jeweils ca. 3 cm betragen.
Die ideale Temperatur des Föns liegt bei ca. 220 - 240 °C. Das Anpressen erfolgt mit einer Andrückrolle aus Silikon.

Bei Durchdringungen, Ecken etc. kann das Band vor dem Verkleben leicht erwärmt und durch Dehnen des Bandes der zu erstellenden Form angepasst werden.

Das Abdichtungsband vor mechanischer Beschädigung schützen. Anwendungsdetails sind den Skizzen zu entnehmen.

Anwendungsbeispiele



Reinigung

Das Elastomerband darf nicht mit Lösungsmitteln gereinigt oder aktiviert werden.

Ungefährer Verbrauch an PCI Barrafix EP für unterschiedliche Bandbreiten:	
- 150 mm	0,5 - 0,8 kg/m
- 200 mm	0,8 - 1,0 kg/m
- 250 mm	1,0 - 1,2 kg/m
- 300 mm	1,0 - 1,6 kg/m
- 500 mm	1,5 - 2,5 kg/m

Hinweise zur sicheren Verwendung

Sicherheits- und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt und dem Gebindeetikett.

PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich
Biberstraße 15 · Top 22
1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG
Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, ist der Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

Technisches Merkblatt Nr. 566, Ausgabe April 2020. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-austria.at oder www.pci.ch